

Inhaltsverzeichnis

Die Wolfsklippen am Annekensägemühlenbruch 3

<<< vorherige Seite | **Sagenbuch des Preußischen Staates - Harz** | nächste Seite >>>

Die Wolfsklippen am Annekensägemühlenbruch

Nach Pröhle S. 131.

Ueber den Wolfsklippen am Annekensägemühlenbruch zeigte sich ein Männchen von außergewöhnlicher Kraft. Wenn es den Fuhrleuten helfen wollte, so brauchten sie das Holz nur anzurühren und es ging von selbst auf den Wagen, und wenn die Pferde den Wagen nicht ziehen konnten, so spannte es sie aus und zog ihn mit der bloßen Hand. Das hatte es einst auch gethan, da bat es zum Lohn die Fuhrleute, daß sie im Wisternthore von Wernigerode nur in des Thorwächters Wohnung rufen sollten: »Kätzchen soll na Kätzchen kommen na'n Annekenbrauk.« Das thaten sie auch, da sprang eine Katze vom Tische auf, worauf sie saß, ging gleich durch's Fenster und der alte S., der damals Thorwächter war, hat sie nicht wieder gesehen.

Quellen:

- *Johann Georg Theodor Grässe: Sagenbuch des Preußischen Staates, Band 1, Glogau 1868/71, S. 493-494;*

[sagen](#), [grasse](#), [sagenbuchpreussen1](#), [harz](#), [brocken](#), [klippe](#), [fuhrmann](#), [wagen](#), [lohn](#), [wernigerode](#), [katze](#), [v1](#)

From:
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:
<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:grassepreussen537>

Last update: **2025/01/30 17:50**

